**Zeitschrift:** Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design

**Herausgeber:** Hochparterre

**Band:** 3 (1990)

**Heft:** 1-2

Rubrik: Comic

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 20.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## haux-de-Fonds PROZENT In La Chaux-de-Fonds hob am 12. Juni 1911 die Kommis-Die neuen Lehrer gaben im Lange Arbeit in der Werk-Gemeindeparlament zu reden. sion der Ecole d'Art eine Neue Abteilung (Nouvelle Section) statt und auf der Baustelle

aus der Taufe. Als Lehrer nominierte L'Eplattenier - neben L. Perrin und G. Aubert - den abwesenden Edouard.



Mitten in die heftige Auseinandersetzung platzten Edou-

ards beschauliche Reiseberichte im «Feuille d'Avis». Er war im Begriff, seine Studienzeit mit einer Orientrei-

se zu kronen

L'Eplattenier, der die Artikelserie eingefädelt hatte, hätte sie nun am liebsten abgewürgt. 3

Balkan weckte in ihm ein neves Interesse.

Die Volkskunst überdauert die hochste Zivilisation. Du kennst diese Freude: den grosszugigen Bauch einer Yase zu be-



Der Sozialist Breguet zog ihre Qualifikation in Zweifel:



- nicht Reisen à la Cook - können diese Kenntnis vermitteln... Welche Eltern werden ihr Jungvolk bei Lehrern unterbringen, die ihr Handwerk nicht verstehen ? 1)

Im Juni 1911 befand sich Edouard mit Freund Klipstein auf der Donau. Er mar glücklich. Es gibt in uns einen Rest von religiösem Masochismus, der einen fast Sorge über dieses Glück empfinden lässt. 4)



Ich würde lieber nach Paris genen. — Aber L'Eplattenier liess mich fast ohne mein Wissen zum Lehrer ernennen... Einzig die Freundschaft gebietet mir zu gehorchen.

Edouard hatte sich voller Sehnsucht eine Stadt ausgemalt, die weiss war und funkelnd Warum ist Stambul so grau 210 Die Architektur der Moscheen List] im allgemeinen schlecht. Der Friedhof von Eyüp [ist] ein Traum.⁴)

Am 22. Juli brannten in Stambul mit einem Schlag 9000 jener Holzhäuser nieder, deren «Nichtigkeit» Edouard bemängelt hatte.

Endlich findet man einen Teil von jenem



Keine Regung des Mitgefühls bringt diese Masse von Müssiggängern zu einer Anwandlung grosszügiger Hilfe.

9) Brief an Osthaus, 27.3.1912 10) Brief an Osthaus, 28.7.1911.

1) «National suisse», 26.8.1911.

2) Edouard wollte die Artikel 1914 als Buch herausgeben, was durch den Weltkrieg verhindert wurde. Le Corbusier veröffent-lichte es erst 1965 unter dem Titel «Le Voyage d'Orient»

3)In einer Karte (27.7.11) an Edouard findet Vater Jeanneret einige Ideen der Artikel überspannt. «Es sind diese Ideen, die Hrn. 1. Eplateinier zum Kochen brachten. Er hat heute sogar Hrn Dubois telefoniert, um bis auf weiteres die Einstellung der Artikel zu fordern.»

4) Brief an Ritter, 30.5.1911.

5) Voyage d'Orient, S. 15.

6) Ebda., S. 13. 7) Petit, LC lui-même, S. 39. 3) Karte an Ritter, Ende Sept. 11.

11) Brief an L'Eplattenier, 18.7.11.

12) Brief an Osthaus, 28.7.1911.

13) Voyage d'Orient, S. 110

14) Ebda., S. 109

15) Erzengel Gabriel, Mohammed;

